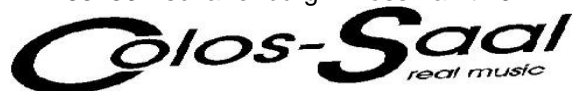


Live-Music-Club, Aschaffenburg

63739 Aschaffenburg – Rossmarkt 19



Tel. 06021-27239 Fax 06021-29874

e-mail: info@colos-saal.de

Clubeigenes Ticketreservierungssystem über www.colos-saal.de

Der colos-saale online-Presseservice für alle Medienpartner, Veranstaltungs- und Kulturredakteure:

Sie können alle Presstexte und sämtliche Künstlerfotos auf unserer WebSite www.colos-saal.de herunterladen. Alle aktuellen Monats-Programme und die entsprechenden pics finden Sie unter dem Menüpunkt Presseservice oder per Direkteingabe unter: www.colos-saal.de/presseservice

Summertime auf dem Campus der TH-Aschaffenburg

Der Colos-Saal geht wieder an die frische Luft und präsentiert in Kooperation mit dem Kulturamt Aschaffenburg ab Mitte August seine „Summertime auf dem Campus“-Konzerte im Rahmen der „Sommerbühnen“ im Innenhof der Technischen Hochschule, Aschaffenburg.

Bei ihrer Premiere im zurück liegenden Jahr stellte sich die Location in der Würzburger Straße als ideal heraus und wurde von den Besuchern bestens angenommen. Zentrale Lage, super Anbindung, tolles Ambiente - was will man mehr? Keine Frage für das Team des Colos-Saal, dass dieser wunderschöne Platz auch 2026 mit guten Bands gefüllt werden muss und die Auswahl der gebuchten Künstlerinnen und Künstler könnte bunter nicht sein. Nun heißt es also erneut „Summertime auf dem Campus“ und der Colos-Saal ist mit sechs Konzerten dabei:

Di. 18.8. 20.00 h **RIAN** 45,- 48,-
Launig-tanzbarer Mix aus Pop, Indie und HipHop – mal ironisch, mal charmant überzeugt der Kärntner Senkrechtstarter mit extrem eingängigen Songs & bestem Live-Entertainment
Open Air auf dem Campus der Hochschule Aschaffenburg

Kurzversion:

Der österreichische Künstler Rian darf getrost als Pop-Phänomen bezeichnet werden! Innerhalb kürzester Zeit gelingt dem gebürtigen Kärntner der Aufstieg zum Pop-Shootingstar – und das nicht nur in seiner Heimat. Viral gehende Singleauskopplungen („Verwandschaftstreffen“), ausverkaufte Tourneen und ein Debütalbum, welches in Österreich auf Platz 2 chartet und hierzulande in die Top 20 einsteigt deuten den Weg an, auf dem sich Rian aktuell befindet. Seine Mischung aus Pop, Indie und Hip-Hop, gepaart mit seinen kabarettistischen Einlagen und tief sinnigen Texten vermittelt ein Maß an Feel-Good-Vibes, dem man sich kaum entziehen kann und macht ihn definitiv zu einem der spannendsten Live-Acts des Jahres!

Langversion:

Was ist denn da passiert? Vor gut zwei Jahren war Rian ein, wenn auch heiß gehandelter, Newcomer, der mit ersten Songs in deutscher Sprache auf sich aufmerksam machte. Einer davon – „Schwarzes Schaf“ – ging 2023 viral und war ein Vorgeschmack darauf, dass Rian, der gleichzeitig als erfolgreicher Comedy-Influencer seinen Durchbruch erlebte, über eine zeitgeistige und unpeinliche Mainstream-Kompatibilität verfügt. Damit hat Rian auch seinen Stil gefunden: Er verbindet deutschsprachigen Indie-Pop mit smarterer Comedy und transportiert in seinem Output immer eine sozial-politische Relevanz für die gute Sache. Seine Songs sind launige Kleinode, die in der Tradition von Kaffkiez, Danger Dan, Antilopen Gang, Falco, Manu Chao oder Jonathan Richman stehen – von vorne durchaus lustig tanzbar, um die Ecke deep, (selbst-)kritisch und immer empathisch. Die Pop-Linie von den Füßen übers Herz zum Kopf hat sich selten so korrekt angefühlt.

2024 landete Rian dann mit „Verwandschaftstreffen“ von der gleichnamigen EP einen veritablen Hit: Er landete auf Platz 1 in den österreichischen Shazam-Charts, den Austria Viral Charts und den Ö3-Austro-Charts. Der Song wurde in Österreich mit Gold ausgezeichnet und peilt aktuell Platin an. Mit 15 Mio. Streams hat Rian seinen Platz in der deutschsprachigen Musikszene endgültig zementiert, „Verwandschaftstreffen“ läuft auf „heavy rotation“ bei den größten Radiosendern, gewinnt 2025 sagenhafte drei Amadeus Austrian Music Awards und ist zum Lebens-Soundtrack der Fans geworden.

Auf der Tournee zur EP bescherte ihm der Hit, mehr aber noch sein Ruf als exzellenter Live- Entertainer, volle Häuser: Nach einer restlos ausverkauften „Verwandschaftstreffen Tour 2025“ und einem Tourfinale in Wien mit über 3.000 Fans ist klar, dass Rian auf dem nächsten Level angekommen ist.

Mittlerweile ist mit „Blumendisko“ Rians Debütalbum erschienen und gleich mal auf Platz 19 der Deutschen Album Charts eingestiegen.

"Blumendisko beschreibt zum einen - ohne es allzu poetisch sagen zu wollen - den Raum, in dem die Geschichten der Songs stattfinden, und zum anderen die Richtung oder das Genre, in dem ich meine Musik sehe, gut", sagt Rian über sein Werk. "Schön, leicht, tanzbar, gute Laune" nennt er als Stichworte. Seine Mischung aus Pop, Indie und Hip-Hop, gepaart mit seinen kabarettistischen Einlagen und tief sinnigen Texten vermittelt ein Maß an Feel-Good-Vibes, dem man sich kaum entziehen kann und macht ihn definitiv zu einem der spannendsten Live-Acts des Jahres!

<https://rianmusic.at/>

Mi. 19.8. 20.00 h **Thees Uhlmann & Band** 45,- 48,-

Singer/Songwriter, Alltagspoet und humorvoller Entertainer blickt gewohnt scharfsinnig auf mehr als drei Jahrzehnte deutschsprachiger Indie-Rock-Historie zurück
Open Air auf dem Campus der Hochschule Aschaffenburg

Kurzversion:

„Sincerely Thees Uhlmann! Das Beste von Tomte bis heute“ heißt das neue Album von Thees Uhlmann und es ist eine Art Resümee seines bisherigen Schaffens. Ob als Frontmann von Tomte oder solo, als Labelchef von Grand Hotel van Cleef (zusammen mit den Kumpels von Kettcar) oder als Buchautor – Thees Uhlmann war in den letzten 30 Jahren ständig unterwegs und kreativ. Angefangen hat alles „In Köln Und Dann In Meinem Zimmer“ und so heißt dann auch der älteste Song auf dieser Sammlung. Jetzt kommt Thees mit seiner vielköpfigen Band auf Konzertreise nach Aschaffenburg – eine tolle Möglichkeit, seine eindrucksvolle Werkschau live und komplett durchinstrumentalisiert zu erleben!

Langversion:

„Sincerely Thees Uhlmann! Das Beste von Tomte bis heute“ heißt das neue Album und Programm von Thees Uhlmann und es ist eine Art Resümee seines bisherigen Schaffens. Ob als Frontmann von Tomte oder solo, als Labelchef von Grand Hotel van Cleef (zusammen mit den Kumpels von Kettcar) oder als Buchautor – Thees Uhlmann war in den letzten 30 Jahren ständig unterwegs und kreativ. Angefangen hat alles „In Köln Und Dann In Meinem Zimmer“ und so heißt dann auch der älteste Song auf dieser Sammlung. Er stammt von Tomtes erster Single und lässt bereits die sprachliche Raffinesse und emotionale Vielfältigkeit erahnen, für die der 51-jährige heute bekannt ist.

Natürlich enthält „Sincerely, Thees Uhlmann! Das Beste von Tomte bis heute“ alle großen Tomte-Hits der Nullerjahre. »Korn & Sprite«, »Schreit Den Namen Meiner Mutter« und all die anderen Songs, die damals auf Viva und MTV rauf und runter liefen und in keiner Indie-Disco fehlen durften. Aber auch die Stücke von Uhlmanns bisher drei Soloalben (alle Top 5!) fügen sich hier nahtlos ein. Sie vervollständigen das Gesamtbild eines Musikers, der nie aufgehört hat, sich weiterzuentwickeln und noch lange nicht am Ende seines Weges angekommen zu sein scheint.

In den vergangenen Jahren stand Thees zwar häufig genug im Rampenlicht, allerdings nicht nur als Musiker. Der einstige Frontmann von Tomte las die Hörbuchfassung der Biographie von Bruce Springsteen und er las aus seinem eigenen Debüt-Roman „Sophia, der Tod und ich“. Letzterer wurde unlängst von Charly Hübner verfilmt.

Live begeisterte Thees Uhlmann Anfang des Jahres mit einer äußerst erfolgreichen Solo-Tournee, die in einer doppelt ausverkauften Elbphilharmonie in Hamburg ihren Höhepunkt fand. Die zweite Show ist übrigens live auf Youtube übertragen worden, für alle, die aufgrund des eisigen Wetters nicht anreisen konnten. Thees Uhlmann ist eben ein Menschenfreund, ein Mann, der sich viele Gedanken über den Zustand unserer Gesellschaft macht, ein begnadeter Geschichtenerzähler mit großem Herz.

Jetzt kommt er mit seiner vielköpfigen Band auf Konzertreise nach Aschaffenburg – eine tolle Möglichkeit, seine eindrucksvolle Werkschau live und komplett durchinstrumentalisiert zu erleben!

<https://www.facebook.com/theesuhlmannmusik/>

Do. 20.8. 16.30 h **LichterKinder** ab 35,-
Live – Sommer Mitmachspaß 2026 – Moderne Kinderlieder, gesungen von Kindern für Kinder – buntes, interaktives Bühnenspektakel, das nicht nur die kleinen Musikfans begeistert
Open Air auf dem Campus der Hochschule Aschaffenburg

Kurzversion:

Der Sommer Mitmach-Spaß auf der Campus-Wiese ist in diesem Jahr eine mitreißende Show mit Tanz, Musik und Spaß, bei der die ganze Familie gemeinsam singen, tanzen und feiern kann.

LichterKinder und ihre Hits sind bekannt durch über 600 Millionen YouTube-Aufrufe, Top Ten Chartplatzierungen, Rekord Streamings und sehr erfolgreiche Tonie Figuren. Die Songs von LichterKinder sind in Kitas, Kinderzimmern und bei Laternenumzügen längst nicht mehr wegzudenken. Die 7-köpfige LichterKinder-Liveband bringt die größten Hits wie „Der Körperteil Blues“ und „Guck mal diese Biene da“ live auf die Bühne - mit fröhlichen Choreografien, bunten Kostümen, einer magischen Lichtshow und jeder Menge Energie.

Langversion:

Der Sommer Mitmach-Spaß auf der Campus-Wiese der TH Aschaffenburg ist in diesem Jahr eine mitreißende Show voller Tanz, Musik und Spaß, bei der die ganze Familie gemeinsam singen, tanzen und feiern kann.

Seit 2015 schaffen LichterKinder ein einzigartiges Universum aus Musik, Videos und Tanz - gesungen und getanzt von Kindern für Kinder. Die Songs der LichterKinder sind in Kitas, Kinderzimmern und bei Laternenumzügen längst nicht mehr wegzudenken. Hier nun die Gelegenheit, die beliebten Tanz- und Mitmachlieder hautnah zu erleben. Die Show bietet eine einzigartige Atmosphäre, bei der Kinderaugen strahlen und Eltern die Musik genauso genießen wie die Kleinen.

LichterKinder und ihre Hits sind bekannt durch über 600 Millionen YouTube-Aufrufe, Top Ten Chartplatzierungen, Rekord Streamings und sehr erfolgreiche Tonie Figuren. Die 7-köpfige LichterKinder-Liveband bringt die größten Hits wie „Der Körperteil Blues“ und „Guck mal diese Biene da“ live auf die Bühne - mit fröhlichen Choreografien, bunten Kostümen, einer magischen Lichtshow und jeder Menge Energie.

Liki und Lumi sind natürlich auch dabei und bringen weitere Freunde, wie die Biene, aus dem LichterKinder-Universum mit. Mit ihrem Sternenreich-Charme bringen sie alle zum Tanzen und Singen, denn das Publikum ist der wahre Star der Show.

Unvergessliche Erinnerungen entstehen bei jedem Mitmach-Konzert der LichterKinder Live Band, wenn Kinder aus der jeweiligen Region beim großen Finale mit auf der Bühne sind. Mit etwas Glück kann jedes Kind dieses besondere Erlebnis durch die Teilnahme an der „Sternenticket“-Verlosung über die LichterKinder-Website gewinnen. Wer gewinnt, darf schon vor dem offiziellen Einlass zusammen mit einer erwachsenen Begleitung auf das Gelände, bekommt eine exklusive Backstage Tour, trifft Liki und Lumi persönlich, erlebt einen richtigen Soundcheck und schnuppert echte Bühnenluft. Was für ein Gefühl, dann später, gemeinsam mit der Band auf der großen Bühne zu stehen!

Eine Erinnerung für immer - oder wie Liki sagen würde: „Am Anfang lernen wir zu staunen.“

Die Live-Show begeistert Familien in Deutschland, Österreich und der Schweiz, von großen Open-Air-Events wie im Stadtpark Hamburg bis hin zu ausverkauften Konzerten vom Rheinland bis Berlin und von Hamburg bis nach Wien. Ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie: Gemeinsam singen, tanzen und Spaß haben!

<https://lichterkinder-musik.de/>

Fr. 21.8. 20.00 h **Dick Brave**

61,⁵⁰ 65,-

**Comeback nach 15 Jahren Pause – die größten Hits der Popgeschichte, serviert im
lässig-rockenden Dick-Brave-Sound
Open Air auf dem Campus der Hochschule Aschaffenburg**

Kurzversion:

Mit einer mitreißenden Mischung aus Rock 'n' Roll, Retro-Charme und schweißtreibender Live-Energie hat Dick Brave vor Jahren schon Kultstatus erlangt und ist nun bereit für sein Comeback. Nach einer restlos ausverkauften Frühjahrs-Clubtour kehrt Dick Brave genau dorthin zurück, wo Rock 'n' Roll hingehört: live auf die Bühnen des Landes. Begleitet von einer furiosen Band, hat er mitreißende Songs und sein neues Album „Back For Good“ im Gepäck. Jeder Abend verspricht eine fulminante Zeitreise zwischen Pomade und Powerchords, Hüftschwung und Herzschlag. Seine Auftritte sind ein donnerndes Versprechen an alle Fans der 50er und 60er. Die Pomade sitzt, die Stimmbänder sind gölt und Dick Brave ist „ready for Rock 'n' Roll“!

Langversion:

Pomade rein, Petticoats raus: Dick Brave ist zurück - und zwar „Back For Good“! Er hat das wohl fulminanteste Comeback des Jahres 2025 hingelegt und gilt schon jetzt als Live-Highlight in 2026! Nach einer restlos ausverkauften Frühjahrs-Clubtour im Sommer kommt Dick Brave nun „Back For More“ auf die großen Open Air- und Festivalbühnen des Landes. „Summertime auf dem Campus“ in Aschaffenburg ist glücklicherweise auch dabei!

Seit Anfang des Jahres liegt mit „Back For Good“ Dick Braves brandneues Doppelalbum vor, auf das Fans 15 Jahre lang warten mussten. Teil Eins mit dem Titel „Comebacks“ zelebriert die größten Revival-Hymnen der Pop- und Rockgeschichte, neu interpretiert im unverkennbaren Dick Brave-Sound. Von „Back For Good“, „I'm Still Standing“ und „Enjoy The Silence“ bis zum Elvis-Klassiker „Suspicious Minds“: Songs, die Karrieren neu entfacht haben, bekommen hier eine ordentliche Portion Rockabilly-Energie verpasst.

Der zweite Teil „Breakers“ widmet sich legendären Durchbruch-Hits, die Stars geboren haben. Ob Taylor Swift, Billie Eilish, A-ha oder Michael Jackson – Dick Brave verwandelt „Shake It Off“, „Take On Me“, „Bad Guy“ oder „Billie Jean“ in pulsierende Rock 'n' Roll-Nummern, die klingen, als wären sie schon immer für die Tanzfläche eines 50s Diners bestimmt gewesen.

Seit Jahren wird gemunkelt, spekuliert und getuschelt. Einige behaupten bis heute, Popstar Sasha und Dick Brave seien ein- und dieselbe Person. Andere schwören Stein und Bein, Brave sei ein völlig eigenständiges, verschollen gewesenes Rockabilly-Original, das nur ab und zu aus Kanada herübergeweht wird. Dick Brave selbst kommentiert das gewohnt gelassen: „Ich weiß gar nicht, warum die Leute da so einen Wirbel drum machen. Ich bin einfach ich.“

Was auch immer die Wahrheit ist, eines steht mit Sicherheit fest: Dick Brave ist zurück und bringt im August den Campus zum Beben, Fan-Herzen zum Schmelzen und ist dabei lauter, cooler und legendärer denn je!

<https://www.dickbrave.de/>

Di. 25.8. 19.00 h **Maximo Park – supp.: Marla Moya** 49,- 52,-
Britische Indie-Rockband auf Jubiläumstour
Open Air auf dem Campus der Hochschule Aschaffenburg

Kurzversion:

Es gilt als eines der herausragendsten Debüt-Alben der 2000er: Mit „A Certain Trigger“ wirbelten Maximo Park die britische Musikszene auf wie kaum eine andere Band. Der Mix aus unverfälschter Punk-Attitüde, unwiderstehlichen Pop-Melodien, dem markanten Akzent und vor allem sehr viel Energie machte das Werk aus dem Stand zu einem Klassiker. Dieses Jahr feiert das Album 20-jähriges Jubiläum und die zugehörige Tour im Frühjahr glich einem Siegeszug durch die deutsche Clublandschaft. Eine in Erinnerung schwelgende Mid-Dreißiger-Crowd feierte jeden einzelnen Song des „A Certain Trigger“-Albums und Maximo Park zeigten sich in bester Spiellaune. Nun kommt das Quintett für einige Zusatzshows zurück.

Langversion:

Es gilt als eines der herausragendsten Debüt-Alben der 2000er: Mit „A Certain Trigger“ wirbelten Maximo Park die britische Musikszene auf wie kaum eine andere Band. Der Mix aus unverfälschter Punk-Attitüde, unwiderstehlichen Pop-Melodien, dem markanten Akzent und vor allem sehr viel Energie machte das Werk aus dem Stand zu einem Klassiker. Dieses Jahr feiert das Album 20-jähriges Jubiläum und die zugehörige Tour im Frühjahr glich einem Siegeszug durch die deutsche Clublandschaft. Eine in Erinnerung schwelgende Mid-Dreißiger-Crowd feierte jeden einzelnen Song des „A Certain Trigger“-Albums und Maximo Park zeigten sich in bester Spiellaune. Nun kommt das Quintett im Sommer für einige Zusatzshows und Festivals zurück und ihr bekommt noch einmal die Gelegenheit, dieses außerordentliche Album live zu hören.

Die Geschichte beginnt im eher verschlafenen Newcastle um die Jahrtausendwende: Gitarrist Duncan Lloyd findet sich mit Drummer Tom English, Bassist Archis Tiku und Keyboarder Lukas Wooller zur Band zusammen und mit dem Máximo Gómez Park in Miami den perfekten Namensgeber. Was noch fehlt? Ein charismatischer Frontmann – den sie schließlich in Paul Smith entdecken, der sie in einer kleinen Bar mit seiner Version eines Stevie-Wonder-Songs überzeugt. Nach einer in Eigenregie veröffentlichten 7-Inch-Vinyl ziehen sie schnell die Aufmerksamkeit des sonst für elektronische Musik bekannten Labels Warp Records auf sich. Dort erscheint 2005 das Debüt-Album „A Certain Trigger“, das sofort in die Top 15 der britischen Charts einsteigt, Platin-Status erreicht und bis heute über eine halbe Million Mal verkauft wurde. Singles wie „Apply Some Pressure“ und „Graffiti“ sind bis heute Hymnen der goldenen Indie-Disco-Ära der Nullerjahre.

Die belesenen Außenseiter sind damit endgültig in der britischen Indie-Pop-Szene angekommen – und legen 2007 mit „Our Earthly Pleasures“ direkt nach. Mit „Quicken the Heart“ (2009) und „The National Health“ (2012) spielen sich Maximo Park erneut in die Top 15 und endgültig in die Herzen ihrer Fans. 2014 eröffnen sie mit „Too Much Information“ das nächste Kapitel ihrer Bandgeschichte. Ihre Texte sind stets introspektiv, mal politisch, mal poetisch und immer geprägt vom Alltag normaler Menschen und dem melancholischen Blick auf das Leben in einer oft trostlosen Heimatstadt. Nach den politischen Umwälzungen 2016 wird die Band noch deutlicher: Mit „Risk to Exist“ legen sie 2017 ein offenes, politisches Statement vor.

Nachdem Bassist Archis Tiku und Keyboarder Lukas Wooller aus privaten Gründen ausstiegen, macht die Band als Trio weiter. Paul Smiths Erfahrungen als Vater führen die Band zu den nachdenklichen, sehr persönlichen Alben „Nature Always Wins“ (2021) und „Stream of Life“ (2024), ohne dabei ihren unverwechselbaren, charmant-britischen Pop-Sound zu verlieren.

Jetzt ist es soweit: „A Certain Trigger“ wird 20 Jahre alt und das muss gefeiert werden! Indie-Revival auf der Campuswiese mit Songs von „A Certain Trigger“, plus die größten Hits und Fan-Favoriten aus zwei Jahrzehnten Bandgeschichte - kann nur gut werden!

<https://www.maximopark.com/>

Mi. 26.8. 19.00 h

SOPHIA

53,⁹⁰ 55,-

**Deutsche Senkrechtstarterin verzaubert mit leidenschaftlichem
Singer/Songwriter-Pop, bemerkenswerter Präzision, eindrücklichen Texten
und charismatischer Ausstrahlung
Open Air auf dem Campus der Hochschule Aschaffenburg**

Kurzversion:

Mit ihrem neuen Album „Durch die Blume“ setzt Sophia zum ganz großen Sprung an. Bereits die ersten beiden Langspieler der Pop-Songwriterin aus dem Ruhrgebiet haben es bis in die Top 20 der deutschen Charts geschafft. Ihr drittes Werk stieg direkt auf Platz 3 ein. Kein Wunder: Die 31-Jährige hat ein bemerkenswertes Händchen für Lieder, die direkt ins Herz treffen. Egal, ob zerbrechliche Ballade oder Feelgood-Hymne, Sophia beherrscht das Spiel mit den Emotionen - ehrlich, berührend und nahbar. Sophia gibt den Gefühlen ihrer Fans eine Stimme und zeigt einmal mehr ihr außergewöhnliches Talent für authentisches Songwriting und eindringliche Vocals.

Langversion:

Mit neuer Musik, berührenden Texten und der Stimme einer ganzen Generation, zählt Sophia inzwischen zu den spannendsten Künstlerinnen der deutschsprachigen Popmusik – authentisch, gefühlvoll, mit emotionaler Tiefe. Nach der erfolgreichen Veröffentlichung ihres Debütalbums „Niemals Allein“ (2023) und dem Chartstürmer „Wenn Es Sich Gut Anfühlt“ (2024) sowie einer erfolgreichen Tour in diesem Jahr, folgt der nächste Step in der Karriere der Künstlerin. Nun reist Sophia mit ihrer neuen Tournee „Durch Die Blume“ durch Deutschland, Österreich und die Schweiz.

Der jungen Künstlerin gelingt es mit Bravour komplexe Gefühle in Musik zu verwandeln – ehrlich, berührend und nahbar. Die charismatische Singer-/Songwriterin aus Wetter (Ruhr) ist längst mehr als ein Geheimtipp: der Start ihrer „Durch Die Blume Tour“ war nahezu überall ausverkauft und ihre Songs wie „Schmetterling“, „So Viel Schöner“ oder „An Alle Da Draußen“ überzeugten auf ganzer Linie.

Das aktuelle Programm steht ganz im Zeichen von Aufbruch, Emotion und Weiterentwicklung – sowohl musikalisch als auch persönlich. Mit im Gepäck: neue Songs voller Leidenschaft, Stärke und Tiefgang. Zwischen kraftvollen Hymnen und zarten, melancholischen Momenten entfaltet die Künstlerin ihre ganze Vielseitigkeit und schafft Musik, die berührt und bewegt. Sophia gibt den Gefühlen ihrer Fans eine Stimme und zeigt einmal mehr ihr außergewöhnliches Talent für authentisches Songwriting und eindringliche Vocals.

„Es gab extrem schöne Momente, aber auch sehr schwere“, beschreibt Sophia im Gespräch mit der Saarlandwelle ihren Songwriting-Prozess. „Und genau dieser Kontrast zeigt sich auf dem Album. Es gibt sehr positive, fröhliche Songs, aber auch tiefe, traurige und nachdenkliche. Genauso, wie das Leben ist, ein ständiges Hin und Her. Ich habe nie bewusst versucht, stellvertretend für andere zu sprechen. Ich habe einfach meine eigenen Gedanken und Gefühle aufgeschrieben, über ganz normale Alltagssituationen, das viele Grübeln, die Zweifel. Erst durch die Reaktionen habe ich gemerkt, dass ich damit gar nicht allein bin und dass es vielen genauso geht, nur spricht kaum jemand darüber.“

<https://www.sophia-music.de/>